

# klickITsafe 2.0 – Sicher und kompetent das Netz erleben

Untertitel:

Arbeitsheft mit Onlinetest



Nachbarthemen:

- Finanzen, Marktgeschehen & Verbraucherrecht

Links:

<https://shop.herdt.com/de/product/SR-K-ECDLSW81IE11>

<https://cms.herdt.com/de/schulen/>

<https://www.verbraucherbildung.de/pdf/node/2763>

Schlagworte:

- Informationskompetenz
- Recherchekompetenz
- Kommunikation im Netz
- Smartphone
- Computerspiele
- Urheberrecht
- Persönlichkeitsrecht

- Jugendmedienschutz
- Soziale Netzwerke

Autor/in:

Martina Reitmayer, Michael Reder, Thomas Rudel

Herausgeber:

- Herdt Verlag

ISBN:

978-3-86249-331-9

Preis:

12.41 €

Ergänzungen (Preis):

20,22 (Lehrerband)

**Kostenlos:**

Nein

**Erscheinungsjahr:**

2014

**Materialformat:**

- Online
- Print

**Kurzbewertung:**

Das Material ist kostenpflichtig. Die Aktualität ist allerdings nicht mehr gegeben. Methodische und didaktische Hinweise und Hintergrundinformationen sind übersichtlich vorhanden. Viele der Aufgaben sind eng gestellt, sodass kreative und individuelle Lernwege nur schwer vorstellbar sind. Das Material eignet sich für Arbeitsformen mit wenig Austausch und Einzelarbeiten. Eine systematische Kontrolle der Arbeitsergebnisse wird nur von einem Onlinetest vorgesehen.

Formal wirkt das Material professionell, beinhaltet jedoch viel und anspruchsvollen Text, sodass jüngere Schülerinnen und Schüler nicht angesprochen werden.

**Gesamturteil:** Befriedigend

Die einzelnen Bereiche wurden folgendermaßen bewertet:

**Methodik & Didaktik:** Befriedigend

**Fachlicher Inhalt:** Befriedigend

**Formale Gestaltung:** Gut

**Stufe:**

- Sekundarstufe I
- Sekundarstufe II

**Fächer:**

- fächerübergreifend
- Deutsch
- Gesellschaftswissenschaften
- Politik / Sozialkunde
- Ethik / Lebenskunde / Religion
- Informatik / Technik
- Wirtschaft / Arbeitslehre
- Wirtschaft / Wirtschaftslehre
- Arbeitslehre
- Sachkunde
- Vertretungsunterricht
- Verbraucherbildung
- Projekttag

**Expliziter Bezug zu Curricula:**

Im Material ist kein expliziter Bezug zu Curricula angegeben.

**Zielgruppe:**

- 9. Klasse
- 10. Klasse
- 11. Klasse
- 12. Klasse
- 13. Klasse
- Erwachsenenbildung

**Wichtige Ergänzungen zur Zielgruppe:**

Das Material gibt keine Zielgruppe an.

**Materialinhalt:**

- Angabe von Literatur, Referenzen und Quellen
- Anregungen für die Unterrichtsgestaltung
- Arbeitsmaterialien für Lernende
- Hintergrundinformationen für die Lehrperson
- Hinweise auf ergänzende Medien
- Informationen für Lernende
- Weiterführende Adressen / Fachstellen

**Weitere Ergänzungen:**

Das Material enthält einen Code für einen Online-Test. Wenn dieser bestanden ist, kann ein Zertifikat erstellt werden.

**Inhaltsangabe:**

Das Arbeitsheft zum Thema "Sicher und kompetent das Netz erleben" enthält sechs Module, "Umgang mit Informationen aus dem Netz", "Kommunikationsmöglichkeiten im Netz und Onlinespiele", "Recht und Gesetz im Netz", Soziale Netzwerke und soziales Verhalten im Web 2.0", "Unerwünschtes aus dem Netz" und "Schutzmaßnahmen und Sicherheitseinstellungen". Ein abschließendes Modul "Sicheres Surfen" fasst alle Module zusammen. Die Module enthalten Informationstexte und Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler, welche zum Teil am Computer (ausgelegt für Rechner mit dem Betriebssystem Windows 8.1 und den Internetexplorer 11) erledigt werden. In einem abschließenden Onlinetest (Code ist in jedem Heft zu finden), kann bei bestandener Prüfung ein Zertifikat ausgestellt werden.

Der Lehrerband enthält zu jedem Modul methodisch-didaktische Hinweise, weiterführende Links und Hinweise zur Unterrichtsvorbereitung.

**Materialthemen:**

- Medien
- Grundwissen und Recht

- Soziale Netzwerke
- Datenschutz
- Kaufen im Internet
- Gewalt im Netz / Risiken
- Werbung
- Mobile Geräte
- Verträge
- Verbraucherschutz
- Information und Werbung

### Schüler- / Zielgruppenorientierung:

Die Zugänge zum Lerngegenstand sind so gestaltet, dass sich möglichst viele Schüler/innen angesprochen fühlen. Die Erfahrungen und Interessen der Schüler/innen werden aufgenommen. Die Materialien ermöglichen die Anbahnung individueller Lernwege.

**3 / 5 Punkten**

#### Erläuterung zum Indikator

Die Schüler/innen stehen im Mittelpunkt des didaktisch-methodischen Arrangements. Fragen, Sichtweisen, Aufgaben etc. sprechen nicht nur ein bestimmtes soziales Milieu oder eine bestimmte Ethnie an, sondern Schüler/innen aus durchweg unterschiedlichen sozio-kulturellen Milieus.

#### Begründung:

Das Themen an sich sind Bestandteil der Lebenswelt von Jugendlichen. Allerdings bieten die Informationen und Aufgaben nicht immer Zugänge, die ansprechend wirken. Vieles wird vom Material vorgegeben, sodass individuelle Anknüpfungspunkte nicht hergestellt werden können.

### Offene Lernatmosphäre:

Das Material bietet Ansätze für freie Arbeitsformen und ermöglicht es den Schüler/innen, eigene Bezüge und Bewertungen zum Lerngegenstand einzubringen.

**4 / 5 Punkten**

#### Erläuterung zum Indikator

Die Schüler/innen erhalten Raum und Zeit für eigenständige Bezüge und werden in Arbeitsaufgaben aktiv aufgefordert, diese im Unterricht einzubringen.

#### Begründung:

Die meisten Aufgaben haben starke Vorgaben zur Bearbeitung, daher sind freie Arbeitsformen nur zum Teil umsetzbar. Das Material fordert jedoch die Schülerinnen und Schüler eigene Bewertungen bei der Auseinandersetzung mit den Themen einzubringen.

### Zielorientierung:

Es werden Bildungsziele, Lernziele oder Bezüge zu Curricula formuliert und im Material sichtbar integriert.

**2 / 5 Punkten**

#### Erläuterung zum Indikator

Es reicht nicht aus, die Ziele zu formulieren. Es muss auch die Verknüpfung mit den einzelnen Materialien ersichtlich sein und ein Weg aufgezeigt werden, wie die im didaktisch-methodischen Kommentar ausgeführten Ziele erreicht werden können.

#### **Begründung:**

Das Material formuliert eindeutige Ziele. Allerdings beziehen diese sich vordergründig auf das Bestehen des Onlinetests, sodass die Annahme, ein erfolgreiches Bestehen des Testes sei ein Lernerfolg, anzuzweifeln ist.

#### **Handlungsorientierung:**

Das Material sieht eigene Erfahrungen der Schüler/innen durch Phasen der Erprobung, Anwendung und Reflexion vor.

**4 / 5 Punkten**

#### **Erläuterung zum Indikator**

Gewünscht ist die Verbindung von Handeln und Reflexion. Handlungsorientierung soll nicht auf physische Tätigkeiten (Lückentexte, Basteln) reduziert werden. Handlungen können Ausgangs- und Zielpunkt von Unterricht sein. Reale Erfahrungen werden ermöglicht.

#### **Begründung:**

Für viele der Aufgaben, die oftmals kumulativ erarbeitet werden müssen, trifft dieses Kriterium zu. Allerdings fehlt eine systematische Überprüfung und Sicherung der Arbeitsergebnisse. Hinter einigen Aufgaben kann jedoch kein solches Ziel gefunden werden (z.B. Aufgabe 1, S.35, Wortsuchrätsel).

#### **Kompetenzorientierung:**

Die Aufgabenstellungen tragen den für die Verbraucherbildung maßgeblichen Kompetenzen Rechnung (insb. Wissen und Fertigkeiten sowie Handlungs-, Reflexions- und Urteilsfähigkeit).

**5 / 5 Punkten**

#### **Erläuterung zum Indikator**

Den Lernenden wird Gelegenheit gegeben, die entsprechenden Sach-, Methoden-, Reflexions-, Handlungs- und Urteilskompetenzen zu entwickeln. Die Kompetenzorientierung ist nicht auf die Dimension des Wissens beschränkt.

#### **Methodenorientierung:**

Die im Material enthaltenen Methoden, Lern- und Arbeitstechniken sind sinnstiftend und können lerngruppengerecht ausgestaltet werden. Sie tragen dazu bei, den Lerngegenstand angemessen erschließen zu können und befördern die Methodenkompetenz.

**3 / 5 Punkten**

#### **Erläuterung zum Indikator**

Die Methoden beschränken sich nicht auf einfache Arbeitstechniken (z. B. Lückentexte). Neben der klassischen Textanalyse werden insbesondere solche Methoden eingebracht, die ein breites methodisches Grundverständnis fördern.

**Begründung:**

Dieses Kriterium trifft nur in Teilen zu. Die Aufgaben weisen nicht immer einen methodischen Sinn auf und erfordern oftmals einfache Arbeitstechniken (z.B. Wortsuchrätsel, S. 35).

**Sozialformen:**

Die im Materialbaustein enthaltenen Methoden sind vielseitig und beinhalten auch kooperative Arbeitsweisen. Fragen der Arbeitsteilung, Gruppendynamik und Koordination werden in die Arbeitsaufträge integriert.

**4 / 5 Punkten**

**Erläuterung zum Indikator**

Teamfähigkeit, Kooperation und Kommunikationsfähigkeit sind Schlüsselqualifikationen, die bei rein individuellem Lernen kaum entwickelt werden können.

**Begründung:**

Einige der Aufgaben erfordern das Arbeiten in Gruppen und das Teilen von Arbeitsergebnissen. Fragen der Arbeitsteilung, Gruppendynamik und Koordination werden jedoch nicht thematisiert.

**Arbeitsaufträge:**

Die Arbeitsaufträge sind durchdacht, zur Erschließung des Lerngegenstandes geeignet, vielseitig und differenziert.

**2 / 5 Punkten**

**Erläuterung zum Indikator**

Gute Arbeitsaufträge sind so vielseitig (und ggf. gestuft), dass sie verschiedene Schüler/innen ansprechen. Bestenfalls erlauben sie eine gezielte Binnendifferenzierung.

**Begründung:**

Dieses Kriterium trifft nur auf wenige Aufgaben zu. Vielseitigkeit und Differenzierung sind dabei selten. Das Material fördert individuelle Lernwege nur in geringem Maße.

**Didaktischer Begleittext:**

Das Material enthält einen Begleittext für Lehrkräfte, der eine tragfähige Hilfestellung darstellt. Die Materialauswahl wird begründet und Wege werden aufgezeigt, wie ein produktiver Umgang entlang eines „roten Fadens“ mit ihnen erfolgen kann.

**5 / 5 Punkten**

**Erläuterung zum Indikator**

Es wird ein ausgewogenes Verhältnis von Tiefgang (umfangreiche Erläuterungen) und Praktikabilität (schnelle Erschließbarkeit) angestrebt.

**Sonstiges:**

auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich

**0 / 5 Punkten**

**Sachrichtigkeit:**

Der Lerngegenstand wird sachlich richtig dargestellt und bietet zugleich ausreichend Potenzial für eine tiefergehende Auseinandersetzung.

**3 / 5 Punkten**

**Erläuterungen zum Indikator**

Die Beispiele können als realistisch und gehaltvoll eingestuft werden. Sie lassen sich auf übergeordnete Strukturen und Systematiken übertragen.

**Begründung:**

Das Material ist von 2014 und daher (gerade aufgrund der Beschränkung zur Nutzung von Windows 8.1) nicht mehr auf dem neuesten Stand. Es sollte eine weitere Auflage des Materials erfolgen, welches keiner spezifischen Software angepasst ist. Auch sind die Informationen bezüglich der Chatprogramme und der Funktion von Suchmaschinen zum Teil veraltet.

**Lebensweltbezug:**

Der Lerngegenstand wird so dargestellt, dass Verknüpfungen zur Lebenswelt der Schüler/innen eindeutig ersichtlich sind.

**3 / 5 Punkten**

**Erläuterungen zum Indikator**

Das Material geht nicht nur exemplarisch vor, sondern bemüht sich kontinuierlich um Beispiele aus dem sozialen Umfeld der Schüler/innen.

**Begründung:**

Nicht alle Schülerinnen und Schüler nutzen Produkte von Microsoft, daher ist der Lebensweltbezug in seiner Gesamtheit fraglich. Jedoch trifft diese Einschränkung nicht auf alle im Arbeitsheft vorkommenden Module zu (z.B. Chat, Soziale Netzwerke etc.).

**Kontroversität / Pluralität / Multiperspektivität:**

Unterschiedliche fachliche und normative Perspektiven werden verdeutlicht. Sie lassen sich zueinander in Beziehung setzen und können entsprechend verglichen, abgewogen und kritisch beleuchtet werden.

**5 / 5 Punkten**

**Erläuterungen zum Indikator**

Das Material ist nicht einseitig. Widersprüchliche Normen (z. B. Nachhaltigkeit vs. unmittelbare Lösungen, individualistische vs. solidarische Interessen etc.) und fachliche Perspektiven (z. B. Recht vs. Ethik) werden nicht einseitig als gegeben vorausgesetzt, sondern können im Unterricht abgewogen werden.

**Handlungsmöglichkeiten / Veränderbarkeit:**

Der Lerngegenstand wird nicht als gegeben und „starr“, sondern als gewachsen und prinzipiell gestaltbar

dargestellt.

**5 / 5 Punkten**

#### **Erläuterungen zum Indikator**

Auch bei der Darstellung möglicher Entwicklungsperspektiven werden unterschiedliche Positionen und Alternativen erkennbar. Der alternativlosen „Sachzwangslogik“ wird durch die Aufforderung zu einem eigenständigen kritischen Urteil entgegengetreten.

---

#### **Wertorientierung:**

Das Material stellt Fragen nach Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeit in einen gesellschaftlichen Kontext. Wertorientierung ist nicht nur eine individuelle, sondern auch eine strukturell (verbraucher)politische Anforderung.

**5 / 5 Punkten**

#### **Erläuterungen zum Indikator**

Thematisiert werden Bedingungen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit, die Nachhaltigkeit von Ressourcen sowie die gesellschaftlichen Prinzipien von Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit. Mögliche Fragen lauten: Wie kann sich etwas ändern? Was kann ich tun? Was nicht? Reflexionsmöglichkeiten sollten enthalten sein.

---

#### **Sachgerechte Darstellung / Analyse:**

Die fachlichen Perspektiven auf den Lerngegenstand ermöglichen eine angemessene Untersuchung. Die jeweils entscheidenden Aspekte und Informationen werden vollständig und nicht verzerrend dargeboten. Sie sind – auch mit Blick auf die Quellen – korrekt und aktuell.

**2 / 5 Punkten**

#### **Erläuterungen zum Indikator**

Die fachliche Perspektive wird nicht verengt, sondern auf Fragen des Rechts, der Politik, der Ethik, der Ökonomie, der Geschichtswissenschaft, der Geographie u.v.a.m. ausgedehnt. Die Quellen sind nachvollziehbar benannt und für den Sachverhalt relevant. Der Absender des Materials ist eindeutig erkennbar.

---

#### **Begründung:**

Aktualität ist nicht gegeben.

#### **Einflussnahme / Lobbyismus:**

Das Material beinhaltet keine (versteckte) Werbung für Produkte, Unternehmen, Parteien sowie wissenschaftliche oder politische Richtungen, sondern benennt sie vergleichend und unparteiisch.

**3 / 5 Punkten**

#### **Erläuterungen zum Indikator**

Nicht zulässig sind auch Scheinargumentationen, versteckte Annahmen, vermeintliche Sachzwänge und Alternativlosigkeiten. Als „Werbung“ gilt in einem weiten Verständnis, wenn für Positionen (Argumente, Produkte, Haltungen etc.) weniger begründet argumentiert und abgewogen, sondern im Wortsinne geworben wird. Etwas wird subtil in gutem Licht dargestellt.

---



**Begründung:**

Das Material beinhaltet keine (versteckte und direkte) Werbung. Allerdings ist es auf die Nutzung von Microsoftprodukten ausgerichtet.

**Inhaltliche Strukturierung:**

Das Material weist eine schlüssige Unterteilung auf, sodass der Aufbau auch für die Schüler/innen nachvollziehbar ist und ein kumulativer Lernprozess möglich ist. Die Struktur bietet genügend Raum für didaktische Anpassungen.

5 / 5 Punkten

**Erläuterungen zum Indikator**

Die einzelnen Materialien weisen einen erkennbaren Zusammenhang auf („roter Faden“). Im didaktischen Begleittext (vgl. das entsprechende didaktische Kriterium) wird der Aufbau samt der Übergänge beschrieben.

**Sonstiges:**

auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich

-5 / 5 Punkten

**Begründung:**

Auf Grund der Kosten des Materials kann die Anschaffung eines nicht aktuellen Materials nicht empfohlen werden.

**Gesamtform:**

Die äußere Form des Materialbausteins entspricht dem Lerngegenstand und dem didaktischen Konzept. Sie trägt – auch durch strukturierende Elemente wie Überschriften und Inhaltsverzeichnis – zur Erschließung des Materialbausteins bei und weist dadurch eine eingängige Struktur auf.

5 / 5 Punkten

**Erläuterungen zum Indikator**

Die formalen Aspekte des Layouts machen sich – ähnlich wie bei einem guten Buch – „unsichtbar“. Auf unnötige Effekte wird verzichtet. Das Material wirkt nicht überladen, sondern „ruhig“, strukturiert und ansprechend. Der Aufbau des Materials ist logisch und nachvollziehbar.

**Abbildungen:**

Grafiken, Tabellen, Fotos, Bilder und Illustrationen ergänzen das Material. Ihr inhaltlicher Bezug zum jeweiligen Themenfeld ist eindeutig erkennbar.

5 / 5 Punkten

**Erläuterungen zum Indikator**

Abbildungen und Texte sollen nicht beziehungslos nebeneinander stehen, sondern ihren spezifischen Beitrag zur Erschließung des Lerngegenstandes leisten: So können Tabellen der Strukturierung komplexer Informationsgefüge dienen, während Fotos und Bilder insbesondere als sinnstiftende und vielfältige Zugänge dienen können.

### Typografie / Seitengestaltung / Informationsdesign:

Die Aufteilung der Seiten sowie die Verwendung von Schriftarten, -größen, -formen und -farben folgen einem ebenso erkennbaren wie stringenten Konzept. Die Verwendung grafischer Elemente (Linien, Rahmen, Formen, Icons etc.) unterstützt die inhaltliche Struktur des Materials in sinnvoller Weise.

**5 / 5 Punkten**

#### Erläuterungen zum Indikator

Die Seiten sind nicht vollständig mit Text gefüllt (keine „Bleiwüste“). Schriftvariationen (Art, Größe, Farbe, Form) werden defensiv, nachvollziehbar und stringent eingesetzt. Aufgabenstellungen werden für Schüler/innen durch grafische Elemente sofort als solche erkennbar. Die grafischen Elemente sind so gestaltet, dass sie selbsterklärend sind und die Arbeit nicht erschweren.

### Adressatenbezug:

Die gesamte formale Gestaltung erfolgt alters- bzw. jahrgangsstufengerecht, ohne zu eng auf eine einzelne Zielgruppe (z. B. ein bestimmtes soziales Milieu) zugeschnitten zu sein.

**3 / 5 Punkten**

#### Erläuterungen zum Indikator

Die Gestaltung ist beispielsweise in Bezug auf den Umfang und die Komplexität von Texten oder im Verhältnis von Texten zu Abbildungen altersgerecht.

#### Begründung:

Das Material hat eine äußerst professionelle Erscheinungsform und beinhaltet viel Text, sodass es mitunter abschreckend wirken kann.

### Modulare Verwendung:

Das Material kann auch auszugsweise im Unterricht eingesetzt werden (keine übermäßigen technischen oder rechtlichen Einschränkungen der Vervielfältigung).

**5 / 5 Punkten**

#### Erläuterungen zum Indikator

Auch mit Blick auf die technischen und rechtlichen Anforderungen können die Materialbausteine auszugsweise leicht verwendet werden. Die Vervielfältigung für den Einsatz im Unterricht wird durch ein auch in Schwarz-Weiß-Tönen gut lesbares Layout ermöglicht.

### Sonstiges:

auch bis zu 5 Punkte Abzug möglich

**0 / 5 Punkten**

**Notenbremse:**

nicht angewandt

**K.O.-Kriterium:**

nicht angewandt

**Bewertungsdatum:**

Donnerstag, 22. Februar 2018

**Ausführliche Bewertung:**

- Methodik & Didaktik – 32 von 50 Punkten (Befriedigend)
- Fachlicher Inhalt – 26 von 45 Punkten (Befriedigend)
- Formale Gestaltung – 23 von 30 Punkten (Gut)
- Gesamtbewertung – Befriedigend

Das Material "klickITsafe 2.0 – Sicher und kompetent das Netz erleben" ist ein sehr umfangreiches Arbeitsheft bestehend aus sechs Modulen, welche in sich geschlossen im Unterricht thematisiert werden können. Es handelt sich sowohl bei dem Arbeitsheft als auch beim begleitenden Lehrerband um kostenpflichtige Ware, die nicht mehr aktuell ist (Erscheinungsjahr 2014). Einige der Themen sind nicht auf dem neuesten Stand, auch die Anpassung an das Betriebssystem Windows 8.1 stellt für die Bearbeitung des Materials eine Barriere dar.

Methodisch und didaktisch bietet das Material für Lehrkräfte einen Lehrerband, in dem Hinweise zur Bearbeitung der Aufgaben enthalten sind. Auch Hintergrundinformationen und weiterführende Links sind dort zu finden. Allerdings sind viele der Aufgaben sehr eng gestellt, sodass kreative und individuelle Lernwege kaum vorstellbar sind. Das Material eignet sich daher vor allem für Arbeitsformen, mit wenig Austausch und Einzelarbeiten. Auch eine systematische Kontrolle der Arbeitsergebnisse wird nicht von der Lehrkraft, sondern von einem Onlinetest vorgesehen, sodass ein Lernerfolg nicht garantiert scheint.

Formal wirkt das Material professionell, beinhaltet jedoch viel und anspruchsvollen Text, sodass jüngere Schülerinnen und Schüler (auch wenn die Themen sie bereits betreffen) nicht angesprochen werden.

**Impressum**

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

Markgrafenstraße 66

10969 Berlin

Die Bewertung des Materials erfolgte im Rahmen des vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) geförderten und vom Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) durchgeführten Projekts „Lehrkräfteportal Digitale Kompetenzen“ ab 2016.

Zwischen 2010 und April 2014 finanzierte das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) den Materialkompass über Projektmittel. Ab Mai 2014 trug der Verbraucherzentrale Bundesverband das Portal.

Das Bewertungsraster basiert auf den „Bewertungskriterien zur Bewertung von Unterrichtsmaterialien der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung“, den Forschungsergebnissen des Modellprojektes zur „Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung in Schulen“ (Revis) und wurde nach Kriterien der sozialwissenschaftlichen Fachdidaktik 2012 evaluiert und modifiziert. Alle Bewertungen werden durch ein im Themengebiet beheimatetes Expertenteam aus Wissenschaftlern/innen, Pädagogen/innen und Fachreferenten/innen der Verbraucherzentralen vorgenommen. Die Bewertungskriterien und Erläuterungen zu Punkteverteilung und Notenvergabe finden Sie auf unserer Webseite unter

<http://www.verbraucherbildung.de/materialkompass/bewertungskriterien>.

Weitere Informationen unter [www.verbraucherbildung.de/materialkompass/faq](http://www.verbraucherbildung.de/materialkompass/faq)

Dokument generiert am: 23.01.2019 um 18:44 Uhr

---

**Gefördert durch:**



Bundesministerium  
der Justiz und  
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages